

Neue Seniorenbeauftragte

Josef Nirschl übergibt sein Amt an Charlotte Dowrtiel

Gottfrieding. (we) Die Aufgaben des Seniorenbeauftragten wurden am Montag von Josef Nirschl an Charlotte Dowrtiel übergeben. Damit endet eine Ära, das Amt wurde von Josef Nirschl geprägt und war ihm auf den Leib geschnitten.

Viele Jahre war Josef Nirschl der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Gottfrieding. Nun hatte er den Bürgermeister gebeten ihn von dieser Aufgabe zu entbinden und einen neuen Seniorenbeauftragten einzusetzen.

Nachdem der Gemeinderat zugestimmt hatte und Charlotte Dowrtiel zur neuen Seniorenbeauftragten bestimmt hatte, wurde am Montag das Amt durch Bürgermeister Gerald Rost übergeben. Josef Nirschl ist in der Gemeinde eine Institution. In mehreren Vereinen ist er aktiv und hat seinerzeit maßgeblich am Neubau des Feuerwehrhauses in Frichlkofen mitgewirkt. Hier ist er Ehrenvorsitzender. Seine hohe soziale Kompetenz machte den gelernten Intensivpfleger zu einem beliebten Ratgeber und Gesprächspartner oft auch in schwierigen Lebenslagen seiner Mitbürger. So war es logisch, dass das Amt des Seniorenbeauftragten an ihn übertragen wurde. Weiterbildungen und Tagungen festigten sein Wissen um Seniorenbetreuung und seine Kompetenz. Mit großem persönlichen Einsatz formte er dieses Amt, war den Senioren eine partnerschaftliche Hilfe und sorgte durch interessante Veranstaltungen dafür, dass die Senioren als Teil der Gesellschaft im Leben der Gemeinde einen großen Anteil haben.



Zweiter Bürgermeister Georg Schmidbauer (von links), Charlotte Dowrtiel, Josef Nirschl und Bürgermeister Gerald Rost.

In jedem Ortsteil gibt es mittlerweile Ansprechpartner für die Senioren und so ist schon ein soziales Netzwerk für die Senioren entstanden. In den letzten Jahren hatte Josef Nirschl mit Charlotte Dowrtiel eine tatkräftige Unterstützung neben den Ortsbeauftragten. Als Gespann waren sie unschlagbar und ergänzten sich hervorragend. Nun sei es Zeit die Verantwortung in jüngere Hände zu legen, sagte Nirschl bei der Übergabe. Er bleibe aber in Tichling der Ansprechpartner für die Senioren und soweit es seine Zeit erlaube, sei er auch bei den Veranstaltungen dabei. Seiner Nachfolgerin wünschte er viel Glück in dem wichtigen Amt und Erfolg mit den Senioren. Bürger-

meister Gerald Rost dankte Josef Nirschl für seine aufopfernde und langjährige Arbeit. Man habe sich immer auf ihn verlassen können und das Amt des Seniorenbeauftragten sei in guten Händen gewesen. Er habe sich um das Gemeinwohl verdient gemacht. Charlotte Dowrtiel habe als Stellvertreterin schon geraume Zeit erfolgreich gearbeitet.

So sei er froh, betonte der Bürgermeister, dass sich Charlotte Dowrtiel bereiterklärt habe das Amt zu übernehmen. Somit würde es in der verantwortungsvollen Aufgabe keinen Bruch geben. Rost wünschte der neuen Seniorenbeauftragten Tatkraft, Glück und Zufriedenheit.